

Das Milch-Kaffee-Problem (Lösung)

1. Gegeben sind ein Becher Milch und ein Becher Kaffee. Wieviel ist ohne Belang.

M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M		
K	K	K	K	K	K	K	K	K	K	K	K	K								

2. Ich gebe einen Teil Milch in den Kaffee, wieviel ist gleichgültig, hier wähle ich sechs Teile:

M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M								
K	K	K	K	K	K	K	K	K	K	K	K	K	M	M	M	M	M	M	M	

3. Ich mische die Milch unter den Kaffee, hier sogar ungleichmäßig:

M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M								
M	K	K	M	K	K	M	K	K	M	K	K	K	M	K	M	K	K	K		

4. Ich nehme sechs Teile des Gemischs wieder zurück zur Milch:

M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	K	M	K	K	K		
M	K	K	M	K	K	M	K	K	M	K	K	K								

5. Ergebnis:

Sechs Teile sind transportiert worden. 4 Teile Kaffee sind in der Milch und 4 Teile Milch verblieben im Kaffee.

Des Rätsels Lösung:

Wenn ich Milch in den Kaffee schützte und dieselbe Menge an Gemisch zurückschützte, dann ist jetzt in der Milch eine gewisse Menge an Kaffee. Da die Pegelstände vorher und nachher gleich sind, muss im Kaffee die gleiche Menge an Milch verblieben sein, die jetzt als Kaffee in der Milch ist.

Was im Kaffeebecher an Kaffee fehlt, das ist durch Milch ersetzt worden. Der fehlende Kaffee ist aber im Milchbecher. Das muss immer so sein, solange man die gleiche Menge hin- und herschüttet.